



Ministerin Ahnen (2.v.l.), Aviva Klingel (3.v.l.), weitere Gesprächspartner des Abends.

## Ein Abend für die Baukultur – ein Heimtabend!

Mehr als ein Jahr „Wir sind Heimat“: Im Zentrum Baukultur in Mainz zogen die Akteure aus Hachenburg, Rheinböllen, der Eifel, dem Hunsrück und der Südwestpfalz Zwischenbilanz.

Das Naturerlebniszentrum Wappenschmiede im Pfälzer Wald, die Biomasseheizanlage des Schulzentrums Dahn, das Biosphärenhaus in Fischbach oder ein Ferienhaus in Nothweiler – Architektin Aviva Klingel, Kammergruppensprecherin der Architektenkammer Rheinland-Pfalz für die Südwestpfalz, weiß, was die Verbandsgemeinde Dahner Felsenland zu bieten hat: „Wir sind Heimat' zeigt, wieviel Baukultur es im Dahner Felsenland schon gibt“, so Klingel in einer Podiumsdiskussion, u.a. mit Doris Ahnen, Finanz- und Bauministerin Rheinland-Pfalz, und dem Vorsitzenden der Stiftung Baukultur Rheinland-Pfalz Gerold Reker. „Wenn diese guten Beispiele

Nachahmer finden, sind wir in Sachen Baukultur einen Riesenschritt weiter“, so Klingel.

Knapp 100 Besucher sind an diesem Abend Ende September zu Gast im Zentrum Baukultur im Brückenturm, um sich anzusehen, wie gebaute, gestaltete Umwelt Gemeinsinn und Heimatempfinden schafft und stärkt. „Die Reihe ‚Wir sind Heimat' zeigt, dass Baukultur einen echten Mehrwert für die Menschen in Rheinland-Pfalz bietet“, so Doris Ahnen, zuständige Ministerin für Finanzen und Bauen in Rheinland-Pfalz in ihrer Ansprache. „Die Vielfältigkeit der Themen wird und muss deutlich werden. Denn Baukultur ist viel mehr als das reine Bauen, sie um-



A. Klingel über Baukultur rund um Dahn.

fasst auch die damit zusammenhängenden sozialen, ökologischen und ökonomischen Aspekte. Das wollen wir fördern.“

Wie vielschichtig Baukultur daher kommt, wurde an diesem Abend besonders deutlich durch den Kurzfilm, der im vergangenen Jahr zur Eröffnung des Nationalparks Hunsrück-Hochwald erstellt wurde (mehr dazu auf Seite 2).

Abschließend betonte Gerold Reker, „dass in Zeiten des demographischen Wandels vor allem solche Kommunen Zukunft haben, in denen die Menschen ein Zugehörigkeitsgefühl entwickeln können. Und Baukultur schafft genau diese Identität.“



Rund 100 Gäste kamen zum Heimatabend ins Zentrum Baukultur in Mainz.